



Amts- und Mitteilungsblatt NEUENDETTLSAU



Jahresrückblick

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch 2024 war, global gesehen, kein ruhiges und friedliches Jahr. Glücklicherweise sind wir in Neuendettelsau in den vergangenen Monaten aber von Krisen und Katastrophen weitgehend verschont geblieben. In der Gemeindeverwaltung und im Gemeinderat konnten wir uns eigenen Problem- und Aufgabenstellungen widmen und wichtige Vorhaben vorantreiben, da wir in diesem Jahr nicht mit dem Managen der lokalen Auswirkungen von bundesweiten oder gar globalen Krisen beschäftigt waren wie dies in jüngerer Vergangenheit schon des Öfteren der Fall war, z.B. während der Coronapandemie oder der Energiekrise.

Besonders freut mich, dass wir im Jahr 2024 bei mehreren Großprojekten am Ende einer langen Phase von Konzept- und Planungsarbeiten angekommen sind und nun endlich mit der Umsetzung starten können. Auf diese grundlegenden Vorbereitungen ist viel Zeit und Sorgfalt verwendet worden, um eine solide Basis für die nächsten Schritte bzw. für künftige Entscheidungen zu schaffen. Nur laufen solche Arbeiten leider meist unsichtbar im Hintergrund ab und liefern kaum berichtenswerte „Zwischenergebnisse“ wie dies bspw. bei einer stetig fortschreitenden Baumaßnahme im Ort der Fall wäre. Das wird sich in der nächsten Zeit sicher ändern und es wird Konkretes zu berichten geben.

In den Startlöchern

Sehr konkret wird es schon Anfang 2025 für unser Gesundheitszentrum. Seine Gründung und Ausgestaltung war eines dieser „Projekte im Hintergrund“: Es hat eine Vielzahl an planerischen, juristischen und behördlichen Vorgängen in Gang gesetzt und so manche Herausforderung mit sich gebracht. All diese Bemühungen finden mit der Eröffnung im Februar nun einen glücklichen Abschluss. Mehr dazu lesen Sie in einem extra Artikel hier im Heft.

Ein ISEK für Neuendettelsau

Kurz vor seiner endgültigen Fertigstellung liegt zudem die Ausarbeitung des „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) mit einer vertieften Betrachtung der Ortsmitte“ für Neuendettelsau. Derzeit (noch bis 8. Januar) liegt der umfangreiche Entwurf zur öffentlichen Einsicht- und Stellungnahme im Rathaus aus. Das Projekt „ISEK“, an dessen Ausgestaltung auch die Neuendettelsauer Bevölkerung beteiligt war, dauerte seit 2022 an, verlief in mehreren Etappen und war der Prototyp eines komplexen und zeitintensiven Projekts. Das finale Konzept wird die allumfassende Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde in unterschiedlichen Bereichen bilden. Nach seiner Fertigstellung kann der Gemeinderat entscheiden, welche der darin vorgeschlagenen größeren und kleineren Maßnahmen (zuerst) in Angriff genommen wird. Es hängt also einiges ab vom ISEK, weshalb sein Abschluss für unsere Gemeinde einen enorm wichtigen Meilenstein darstellt.

Wettbewerb

„Oberer Schaltengarten“

Glücklich über die Bühne gelaufen ist kürzlich auch das Preisrichterverfahren unseres Städtebaulichen Realisierungswettbewerbs „Oberer Schaltengarten“. Die Jury hat zwei Berliner Planungsbüros für ihre innovativen Ideen zur gestalterischen und konzeptionellen Planung des künftigen Baugebiets den ersten Preis zugesprochen. Auf der 6,41 Hektar großen Fläche soll nicht nur ein attraktives Wohnquartier entstehen, sondern auch eine Kindertagesstätte und Spielflächen für Kinder. Zudem sollten die Wettbewerbsteilnehmer Vorgaben zum nachhaltigen und flächenschonenden Bauen, zur regenerativen Energiegewinnung und zum Umgang mit Regenwasser berücksichtigen.

Die eingereichten Vorschläge und Modelle wurden im September öffentlich in Räumlichkeiten der Augustana-Hochschule ausgestellt, die Preisverleihung fand im November statt. Mittlerweile hat der Gemeinderat den Planern den Auftrag für die Überarbeitung erteilt. Im Rahmen der Bauleitplanung hat dann der Gemeinderat das letzte Wort über die konkrete Ausgestaltung des Baugebiets.



Bau der Grund- und Mittelschule

Bei der Sondersitzung des Gemeinderats am 15. Mai entschied sich das Gremium dafür, die Grund- und Mittelschule nun doch am Sportpark zu bauen. Die Untersuchung verschiedener Varianten am alten Standort hatte ergeben, dass jede einzelne den Kostenrahmen der Gemeinde sprengen würde. In Ermangelung weiterer, kostengünstiger Alternativen war und ist der Standort Sportpark die wirtschaftlichste und vernünftigste Lösung. Diese Entscheidung bedeutete einen großen Fortschritt für unsere Gemeinde. Weitere Zeitverzögerungen können wir uns in Anbetracht der prekären Raumsituation der Schule nicht leisten. Es wurde darum zügig nach der Sondersitzung geklärt, ob und wie eine Wiederaufnahme der Planungen am Sportpark möglich ist. Die zuständigen Behörden und Planer gaben grünes Licht, so dass wir mit dem Amok-Konzept, der Freianlagen- und der Bauleitplanung nun direkt einsteigen können.

Gemeinsam für die Region

Der Zweckverband Kernfranken wird voraussichtlich im ersten Quartal 2025 seine Arbeit aufnehmen. Interkommunale Zusammenarbeit hat große Bedeutung, um regionale Herausforderungen



effizient und zukunftsorientiert zu bewältigen. Der Zweckverband soll sich künftig unter anderem um die Themen ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept), die EDV-technische Betreuung der Kommunen und der Schulen sowie um die kommunale Verkehrsüberwachung kümmern, wobei letztere bereits in diesem Jahr erfolgreich angelaufen ist.

Die Kommunen Neuendettelsau und Windsbach arbeiten darüber hinaus bei der Ausweisung von Windvorrangflächen zusammen. Dies ist eine wichtige Maßnahme im Rahmen des Erneuerbare-Energien-an-Land-Gesetzes (EEG), das die dezentrale Nutzung von erneuerbaren Energien fördert. Die Flächensicherung für einen Windpark in der Region wurde bereits abgeschlossen und stellt die Grundlage für die Suche nach einem geeigneten Projektierer für die Windanlagen dar. Dabei wird großer Wert auf die Bürgerfreundlichkeit der Anlagen gelegt, um Akzeptanz und Integration in die Region zu gewährleisten.

Gemeinsam für Integration und Inklusion

Zusammenarbeit und Solidarität sind auch bei der Integration Geflüchteter gefragt. Seit September unterstützt Susanne Wittmann als Kommunale Integrationsbeauftragte die Gemeinde Neuendettelsau. Sie fungiert hauptsächlich als Bindeglied zwischen den Neuankömmlingen und der örtlichen Infrastruktur (wie Schulen, Vereine und Ärzte) – immer mit dem Fokus auf Hilfe zur Selbsthilfe. Ihre Anstellung, ermöglicht durch die Gemeinde, den Landkreis und die Itzel-Stiftung, entlastet die Ehrenamtlichen des Unterstützungskreises Sicherer Hafen.

Zudem beschäftigt die Gemeinde seit Dezember sechs Asylsuchende im Rahmen sogenannter Arbeitsgelegenheiten. Die Freiwilligen übernehmen unentgeltlich Aufgaben, etwa im Bauhof der Gemeinde. Erste Erfahrungen zeigen, dass trotz Sprachbarrieren die Geflüchteten mit Begeisterung bei der Arbeit sind. Solche Initiativen sind essenzielle Bausteine für die erfolgreiche Eingliederung, den sozialen Zusammenhalt und ein friedliches Miteinander. Eine Bereicherung ist auch die Zusammenarbeit von TSC, Diakonie und der Gemeinde im Arbeitskreis Inklusion. Sie brachten unter anderem die neue TSC-Sparte „Lenkball“ hervor, die vielseitige Sportvarianten wie Lentable oder Lenvolley bietet. Ich lade Sie herzlich ein, zu den Trainingsstunden vorbeizukommen und es einfach mal selber auszuprobieren!

Achtung: Baustelle!

Neben all der „unsichtbaren“ Konzept- und Planungsarbeiten gab es 2024 aber auch ein paar handfeste und sehr sichtbare Arbeiten im Ort. Dazu gehören die Sanierung der Friedenstraße, die mittlerweile abgeschlossen ist, sowie der Bau eines Bikeparks hinter der Feuerwehr, dessen interessante Ausgestaltung vor allem jüngeres und sportliches Publikum begeistert. Außerdem ist das neue Übergabeschalthaus der Gemeindewerke in Betrieb genommen worden. Dieses Bauprojekt stellte mit fast 2.000.000 € Gesamtkosten eine nicht unerhebliche Investition für unsere Gemeinde dar, dient jedoch der langfristigen Versorgungssicherheit unserer Bevölkerung und war daher unbedingt erforderlich.

Andere große Baustellen werfen ihre Schatten voraus, auch wenn ihr Start noch ungewiss ist - und auch nicht in kommunaler Hand liegt: Das Staatliche Bauamt hat darüber informiert, dass die Vorarbeiten für den Ausbau der Staatsstraße 2410 zwischen Reuth und dem Kreisverkehr am Gewerbegebiet laufen, im Jahr 2025 jedoch noch nicht mit Bauarbeiten zu rechnen ist. Ebenfalls unklar ist, wann es mit dem sechsspurigen Ausbau der A6 losgeht. Dieser wird sicher nicht ohne Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger durchgeführt werden können. Wir bemühen uns darum, sie zeitnah über neue Entwicklungen zu informieren.



Neuer Jugend- und Seniorenbeirat

Dass es immer schwieriger wird, Freiwillige für Ehrenämter zu finden, hat sich in den vergangenen Jahren leider auch bei unserem Jugendrat immer mehr bemerkbar gemacht. Die kürzlich überarbeiteten Richtlinien des Jugendrates sehen keine direkten Wahlen mehr vor. Die Kandidaten können sich nun selbst bewerben oder werden von ortsansässigen Vereinen und Institutionen vorgeschlagen. Leider war die Resonanz trotz des neuen Verfahrens mäßig. Daher haben wir in der neuen Amtszeit einen nur fünfköpfigen und durchweg männlichen Jugendrat. Voll besetzt ist hingegen nach der diesjährigen Wahl wieder der Seniorenbeirat unserer Gemeinde. Beiden Beiräten wünsche ich viel Freude an den bevorstehenden Aufgaben! Bei den ehemaligen Mitgliedern bedanke ich mich ganz herzlich für Ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit!

Man muss die Feste feiern...

Viele schöne Momente und Erlebnisse wurden uns in diesem Jahr auf den Festen und Veranstaltungen im Ort und in den Ortsteilen beschert. Wir blicken auf eine rundum gelungene und friedliche Kerwa zurück, auf das bunte „Fest der Elemente“ am Wasserwerk, auf ein multikulturelles Dorffest sowie auf witzig-unterhaltsame, schwungvolle oder auch mal ein bisschen anspruchsvollere Abende im Rahmen unserer gemeindlichen Veranstaltungsreihen. All diese Gelegenheiten zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern, sind eine große Bereicherung für unsere Gemeinde und ich bedanke mich bei allen, die daran beteiligt sind und sie durch ihren Einsatz ermöglichen!

Ausblick 2025

Wir bleiben beim Stichwort „Feiern“, wenn wir einen Blick voraus aufs kommende Jahr werfen. Am Wochenende vom 3. und 4. Mai findet in Neuendettelsau am Sportpark das „Kernfrankenfest“ statt. Dazu möchte ich Sie schon jetzt herzlich einladen. Zuvor wird das Rathaus mit der Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl im Februar alle Hände voll zu tun haben. Nutzen Sie auf jeden Fall Ihre Stimme und gehen Sie wählen!

Spannend wird es in nächster Zeit im Hinblick auf die finanzielle Entwicklung in den Kommunen, auch in Neuendettelsau. Vieles ist im Moment noch unklar – einerseits rechnen wir mit guten Steuereinnahmen, andererseits steigen die Kosten in so ziemlich allen Bereichen und es droht eine satte Erhöhung der Kreisumlage. Das solide Wirtschaften der vergangenen Jahre kommt uns nun zugute, weshalb wir trotz der vor uns liegenden Herausforderungen zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Liebe Neuendettelsauerinnen und Neuendettelsauer,

„Machen ist wie wollen – nur krasser“, sagt ein moderner Ausspruch, der uns augenzwinkernd daran erinnert, dass der Weg nach vorne immer ein Stück Tatkraft braucht. 2025 liegt nun vor uns wie ein unbeschriebenes Blatt, das wir gemeinsam gestalten können.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in 2024 ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Tatkraft in das Leben und Zusammenleben unserer Gemeinde eingebracht haben! Dazu gehören unsere engagierten Ehrenamtlichen in Vereinen, Initiativen und Projekten ebenso wie jene, die sich im Verborgenen für andere einsetzen – sei es in der Nachbarschaftshilfe, der Pflege oder einfach durch ein gutes Wort zur rechten Zeit. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Feuerwehrleuten, den Mitgliedern des Jugendrats, des Seniorenbeirats, dem Unterstützungskreis Sicherer Hafen und der Fairtrade-Steuerungsgruppe.

Egal, ob Sie 2024 als ein gutes Jahr in Erinnerung behalten werden oder nicht: Lassen Sie uns daran glauben, dass jede Herausforderung eine Chance sein kann. Und vergessen wir nicht, dass gerade in kleinen Gesten oft die größte Stärke liegt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen – im Namen des Gemeinderates sowie meiner beiden Stellvertreter, 2. Bürgermeister Andreas Steinbauer und 3. Bürgermeister Siegfried Horn – friedliche Feiertage, einen guten Start ins neue Jahr und vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und Kraft für die kommenden Monate.

Ihr Christoph Schmall,

1. Bürgermeister

IM NOTFALL

POLIZEI

110

FEUERWEHR/ALLE NOTFÄLLE

112

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST (HAUSARZTVERTRETUNG)

116 117

ZAHNÄRTLICHER NOTFALLDIENST

■ **Samstag, 21.12., Sonntag, 22.12.2024**

MVZ GmbH Zahnärzte am Marktplatz
Heilsbronn, Tel. 09872- 7212

■ **Dienstag, 24.12.2024 (Hi. Abend)**

Dr. Renate Göttlein, Rüderner Str. 2
Dietenhofen, 09824 - 5628

■ **Mittwoch, 25.12., Donnerstag, 26.12.2024 (Weihnachten)**

Dr. Ulla Berger, St.-Leonhard-Str. 1
Dinkelsbühl, 09851 - 2273

■ **Samstag, 28.12., Sonntag, 29.12.2024**

Dr. Renate Göttlein, Rüderner Str. 2
Dietenhofen, 09824 - 5628

■ **Mittwoch, 01.01.2025 (Neujahr)**

Harald Schattke, Hindenburgstr. 30
Feuchtwangen, 09852 - 24 92

■ **Samstag, 04.01., bis Mo, 06.01.2025**

Dr. Renate Göttlein, Rüderner Str. 2
Dietenhofen, 09824 - 5628

■ **Samstag, 11.01., Sonntag, 12.01.2025**

Dr. Kerstin Dornauer, Im Pinderpark 5
Zirndorf, 0911 - 96 58 31 31

APOTHEKENDIENST

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

■ 18.12.2024 Anthemis Apotheke, Rettistr.3
Ansbach, Tel. 0981- 48757980

■ 19.12.2024 Drais Apotheke, Draisstraße 2c
Ansbach, Tel. 0981- 7557000

■ 20.12.2024 Fontana-Apotheke, Fürther Str. 29
Heilsbronn, Tel. 09872-9572720

■ 21.12.2024 Medicon-Apotheke, Platenstr.28
Ansbach, Tel. 0981- 2030

■ 22.12.2024 Marktgrafen-Apotheke, Nürnberger Str.34
Ansbach, Tel. 0981- 2254

■ 23.12.2024 Laurentius-Apotheke OHG, Johann-Flierl-Str. 35
Neuendettelsau, Tel. 09874-67820

■ 24.12.2024 Fontana Apotheke, Fürther Str. 29
Heilsbronn, Tel. 09872/ 9572720

■ 25.12.2024 Weigel-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 18
Wolframs-Eschenbach, Tel. 09875/ 291

■ 26.12.2024 Stadt-Apotheke, Hauptstr. 24
Windsbach, Tel. 09871-372

■ 27.12.2024 GINKGO Apotheke, Heinrich-Brandt-Str. 25
Windsbach, Tel. 09871-7060506

■ 28.12.2024 Praeventicus-Apotheke, Altendettelsauer Str. 3
Petersaurach, Tel. 09872-9528844

■ 29.12.2024 Anthemis Apotheke, Rettistr.3
Ansbach, Tel. 0981- 48757980

■ 30.12.2024 Drais Apotheke, Draisstraße 2c
Ansbach, Tel. 0981- 7557000

■ 31.12.2024 Löhe-Apotheke, Bahnhofstr.7
Neuendettelsau, Tel. 09874- 68200

Bei Redaktionsschluss waren noch keine Notdienste für das Jahr 2025 verfügbar. Sie können die Notdienste abrufen unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de

NOTRUF DER GEMEINDEWERKE

Für Notfälle sind die Gemeindewerke für die Strom-, Wasser- und Gasversorgung unter Tel.: 0172-8115020 sowie die Kläranlage unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.

ENERGIE NETZ GMBH

Zentrale Störungsannahme - Strom: 0800 234-2500

NOTRUFNUMMER RECKENBERG-GRUPPE

Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0.

Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen: 0172/8102334



**NEUEN
DETTELS
AU**

Die Gemeinde Neuendettelsau sucht
voraussichtlich zum **01.04.2025** eine/n

Diplom-Ingenieur der Architektur (m/w/d) als Leitung des Sachgebiets Bautechnik

in Vollzeit, unbefristet. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD-VKA.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung, vorzugsweise als E-Mail (1 Datei im pdf- Format), **bis spätestens 31.01.2025** an personal@neuendettelsau.eu.

Bei Fragen stehen Ihnen Herr Grün (09874/502-111) und Herr Ruthardt (09874/502-310) zur Verfügung.

Die komplette Stellenanzeige finden Sie unter www.neuendettelsau.eu oder per QR-Code:



ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Telefon 09874/502-0

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Zusätzlich:

Dienstag – Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr nur mit Termin!

Gemeindebücherei

Montag – Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Montag 15:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 14:00 – 17:00 Uhr

Freizeitbad Novamare

Montag – Freitag 15:00 – 22:00 Uhr

(in den bayerischen Ferien bereits ab 13:00 Uhr)

Samstag, Sonntag 10:30 – 18:00 Uhr

Bahnhof Neuendettelsau

Bahnhofstr. 38

Telefon 09874/42 36

Montag – Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, Freitag 13:00 – 17:00 Uhr

Abfallwirtschaft:

Wertstoffhof

Winteröffnungszeiten 01. November bis 31. März

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Abgegeben werden kann:

Sperrmüll – Sammelcontainer: Es darf nur sperriges Material, das nicht in die Restmülltonne passt wie z.B. Polstermöbel, Matratzen, Gardinenstangen, Teppichböden usw. abgegeben werden.

NVP-Kunststoffe – Sammelcontainer: z.B. Blumenkästen, Eimer oder Kinderspielzeug.

Achtung! In den Weihnachtsferien gelten abweichende Öffnungszeiten - siehe Rathausmitteilungen!

Holz – Sammelcontainer: behandeltes sowie unbehandeltes Holz – keine Bauabfälle, diese müssen über die Müllumladestation in Aurach entsorgt werden.

Schrott – Sammelcontainer: Metallabfälle

Papier – Sammelcontainer: Papier und Kartonagen

Sonstige Wertstoffe werden ebenso angenommen:

Altkleider und -schuhe, CDs/DVDs/Blu-ray Discs, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikaltgeräte, Batterien (außer Autobatterien), Kabelreste, KfZ-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiespar- und LED-Lampen, PU-Schaum Dosen, Speisefett/-öl, Tinten- und Tonerkartuschen

Alle Wertstoffe werden nur in **haushaltsüblichen Mengen** zu den Öffnungszeiten angenommen. Alle Abfälle müssen zerlegt und sortenrein angeliefert werden.

Quelle: Ratgeber Abfall 2024

Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

Grüne Tonne:

Mittwoch, 15. Januar

Biotonne:

Dienstag, 31. Dezember

Mittwoch, 15. Januar

Gelber Sack:

Freitag, 27. Dezember

Restmüll:

Dienstag, 24. Dezember

Donnerstag, 09. Januar

Streugutausgabe im Bauhof der Gemeinde: Samstag, 4. Januar, 10.00 - 11.00 Uhr (weitere Termine: 01.02. und 01.03.2025)

Öffnungszeiten Bauschuttdeponie Meyer

Montag - Donnerstag 07:00 Uhr - 17:00 Uhr

Freitag 07:00 Uhr - 16:00 Uhr

Infos unter www.meyer-recycling-bauschutt.de



Die Gemeinde Neuendettelsau sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für die Stabsstelle (m/w/d) zur Unterstützung der Geschäftsleitung

**in Teilzeit (ab 25 Wochenstunden) oder Vollzeit, unbefristet.
Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD-VKA.**

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung, vorzugsweise als E-Mail (1 Datei im pdf- Format), **bis spätestens 31.01.2025** an personal@neuendettelsau.eu.

Für Fragen steht Ihnen Herr Grün (09874/502-111) zur Verfügung.

Die komplette Stellenanzeige finden Sie unter www.neuendettelsau.eu oder per QR-Code:



Amtliche Bekanntmachungen



Westbayernring: 380-kV Ersatz- und Parallelneubau zwischen Raitersaich, Ingolstadt und Sittling

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH

Ankündigung von Kartierungsarbeiten in der Gemeinde Neuendettelsau vom 02.01.2025 bis 02.01.2026

Als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber in der Region plant die TenneT TSO GmbH den Bau der neuen 380-Kilovolt (kV)-Leitung von Raitersaich über den Raum Ingolstadt nach Sittling als Ersatz- bzw. Parallelneubau.

Für den geplanten Ersatz- und Parallelneubau sind Aktivitäten zur Beobachtung und Erfassung (Kartierung) der raumordnerischen und umweltfachlichen Situation geplant. Ab Januar 2025 bis voraussichtlich Januar 2026 finden entlang der Bestandsleitung sowie im erweiterten Suchraum nordöstlich von Ingolstadt Kartierungsarbeiten statt. Die dafür notwendigen Begehungen erfolgen je nach Vegetationszeit und Witterungsbedingungen. Ziel der Kartierungsarbeiten ist die Gewinnung von Erkenntnissen zum Umweltschutz, die anschließend zur möglichst umweltfreundlichen Planung des Projekts genutzt werden.

Allgemeine Informationen zu Kartierungsarbeiten im Rahmen von TenneT-Projekten

Zielsetzung

TenneT führt im Rahmen der jeweiligen Genehmigungsverfahren Kartierungen als Vorarbeiten durch.

Durch die Kartierungen werden Landschafts- und Habitatstrukturen in einem definierten Gebiet auf sogenannten Datenkarten erfasst, so dass die Lebensräume hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Naturhaushalt und Artenschutz bewertet werden können. Dies bedingt die konkrete Überprüfung auf Grundstücken, die von möglichen Trassenkorridoren betroffen sind. Um ein landschaftsökologisches Gesamtbild zu bekommen, werden eine Reihe von Methoden eingesetzt, die im Nachfolgenden näher beschrieben werden und der Darstellung, Sammlung und Auswertung von raumbezogenen Daten dienen.

Ort und Zeit der geplanten Maßnahmen

Der zeitliche Ablauf der Kartierungen orientiert sich an den Lebenszyklen der Flora und Fauna und hängt auch von äußeren Umständen wie der Witterung ab. Dieser kann sich daher kurzfristig ändern.

Zu beachten ist, dass nicht alle Flurstücke innerhalb des Untersuchungsraums von jeder Kartierungsmethode betroffen sind. Vielmehr finden auf den einzelnen Flurstücken für den dort speziell vorgefundenen Lebens- und Naturraum angepasste Kartierungen statt. Für die Kartierungen müssen unter Umständen nicht nur landwirtschaftliche, private und öffentliche Wege begangen, sondern in Einzelfällen auch private Grundstücke betreten werden. Der zeitliche Umfang der einzelnen Kartierungen ist artspezifisch und beträgt zwischen 15 Minuten und mehreren Stunden.

Teilweise müssen die Kartierungen wiederholt werden. Sollten für einzelne Maßnahmen Kartierhilfen nötig sein, so verbleiben diese ggf. über einen längeren Zeitraum auf den Flächen und werden regelmäßig kontrolliert. Die nachfolgend genannten Kartierungen können jeweils in zeitlichem Abstand zueinander stattfinden. Das heißt: Es ist möglich, dass auf einzelnen Flurstücken im Untersuchungsraum nur ein Teil dieser Kartierungen durchgeführt wird oder dass die Grundstücke mehrfach betreten werden müssen.

Art und Umfang der bevorstehenden konkreten Voruntersuchungen

Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. der Artengruppe, die kartiert werden soll. Folgende Kartierungs-

maßnahmen werden mit vorliegendem Schreiben ortsüblich bekanntgemacht:

Baumhöhlenkartierung und Horstsuche

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehört die Durchführung einer Baumhöhlenkartierung. Diese ist erforderlich, um in Wald und Gehölzen (z.B. Feldgehölzen) Höhlenbäume und Horste von Großvögeln zu identifizieren und diese zu erhalten. Bei Baumhöhlenkartierungen wird die Fläche des Untersuchungsgebietes systematisch abgesprochen und dabei jeder einzelne Baum von allen Seiten nach Höhlen, Spalten oder ausgefallenen Astabbrüchen visuell abgesucht. Bei der Horstsuche ist es möglich, einen größeren Bereich von einem Punkt aus nach Grobnestern und Horsten abzusuchen. In der Regel müssen dazu Wege nicht verlassen und private Grundstücke nicht betreten werden.

Die Bekanntmachung erfolgt im konkreten Fall für alle Flurstücke mit Wald- bzw. Gehölzbestand im derzeitigen Suchraum für die neue Trasse. Dieser Suchraum erstreckt sich in der Regel auf die Flächen, die in einem Abstand von 200 bis 260 Metern auf beiden Seiten der bestehenden Leitung liegen. Nur an wenigen Stellen ist eine großräumigere Kartierung, weiter entfernt von der Bestands-trasse, nötig.

Rechtliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Nach § 44 Abs. 1 EnWG sind Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke verpflichtet, die zur Vorbereitung der Planung des Vorhabens notwendigen Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragten zu dulden. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Flurschäden können bei den Begehungen nicht entstehen. Es werden keine Maschinen eingesetzt; es handelt sich um Begehungen zu Fuß oder Befahrungen öffentlicher Wege. Sollte es dennoch zu Schäden kommen, bitten wir um Benachrichtigung

Beauftragte Unternehmen

Die Kartierungen erfolgen im Auftrag der TenneT TSO GmbH durch die Büros Dr. Schober Gesellschaft für Landschaftsplanung GmbH und TNL Energie GmbH (bzw. beauftragten Drittunternehmen).

Ansprechpartner

Für Fragen zum Projekt, den geplanten Maßnahmen sowie Mitteilungen steht Ihnen unser Bürgerreferent zur Verfügung:

Wolfgang Weinseis

T +49 (0)921 50740-7382

M +49 (0)174 780 2861

E-Mail: Wolfgang.Weinseis@tennet.eu

Weitere Informationen

Mehr zu den Hintergründen, Zielen und Maßnahmen im Rahmen des Westbayernrings finden Sie auf unserer Projektwebsite <https://www.tennet.eu/de/projekte/westbayernring>

Hinweis: Die Liste mit den betroffenen Flurstücken finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Neuendettelsau in den News.

Amtsblatt online

Das Amtsblatt gibt's auch digital zum Herunterladen:



Bericht aus der Sitzung

Sitzungsbericht vom 25.11.2024

Kerwa 2025

Die Verwaltung hat sich mit den Wirten und sonstigen Veranstaltern zu einer Nachbesprechung für das Jahr 2024 bzw. Vorbesprechung für die kommende Kirchweih getroffen.

Hier wurde eine Änderung der Sperrzeitverordnung, speziell im Hinblick auf das frühe Musikende, gewünscht. Die vorgeschlagenen Änderungen für 2025 werden in der neuen Verordnung angepasst und diese dann dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt.

Es soll während der Kerwa wieder Toilettenanlagen der Gemeinde beim Jeepster, ehemals Fässla und am Sternplatz geben. An weiteren Stellen ist ein Anschluss nicht möglich.

Die Verwaltung hat in der Besprechung an die Wirte appelliert ein musikalisches Programm anzubieten und sich dahingehend abzusprechen. An dem Programm 2024 konnten alle Beteiligten sehen, dass dies die Straßenkerwa attraktiver macht und hiervon Besucher, Wirte und auch die Gemeinschaft profitieren. Für 2025 soll das Konzept so beibehalten werden.

Erlass einer Hebesatzsatzung im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform zum 01.01.2025

Der Gemeinderat hat letztmals die Hebesätze der Grundsteuer A und Grundsteuer B zum 01.01.2016 auf jeweils 430 v.H. angepasst bzw. festgesetzt.

Die Grundsteuer wurde reformiert. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Berechnungsgrundlagen als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahlerinnen und -zahler ungleich behandelt werden. Oft wurden An- und Umbauten nicht berücksichtigt. Deshalb gilt: Bis 2024 berechnet sich die Grundsteuer noch nach den bisherigen Einheitswerten, ab 2025 dann nach den neuen Berechnungsgrundlagen, den Äquivalenzbeträgen oder den Grundsteuerwerten.

Diverse Steuerobjekte bei Grundsteuer B wurden von Seiten der Verwaltung hinsichtlich erheblicher Abweichungen nach oben und unten überprüft. Bei den meisten „Ein- oder Zweifamilienhäusern“ liegt ein nahezu gleichbleibender Messbetrag vor. Geringfügige Schwankungen nach oben ergeben sich meist nur aufgrund neuer Bewertungen von Terrassen/Balkonen.

Bei Geschäftsgrundstücken/Geschäftskomplexen geht der Messbetrag ab 2025 meist nach unten.

Bei Grundstücken, die bisher befreit waren, nun aber eine andere Nutzung aufweisen sowie einigen Gewerbegrundstücken geht der Messbetrag meist nach oben.

Bei Grundsteuer A ergibt sich die Besonderheit, dass Wohnhäuser landwirtschaftlicher Anwesen ab 2025 mit Grundsteuer B bewertet werden. Hier gehen die bisherigen Messbeträge der Grundsteuer A teilweise deutlich nach unten und es kommt zu einer Verschiebung der Messbeträge zur Grundsteuer B. Somit steigt automatisch der Gesamt-Messbetrag der Grundsteuer B.

Änderung der Wasserpreise zum 01.01.2025

Mit Wirkung ab dem 01.01.2025 wird eine Anpassung der Verbrauchsgebühr von 2,13 €/m³ auf 2,99€/m³ und eine Grundgebührenerhöhung um 50 % auf die Gebühren vom 31.12.2024 erfolgen.

Amtsblatt online

Das Amtsblatt gibt's auch digital zum Herunterladen:



Bürgerservice

Redaktionsschluss Amtsblatt

Berichte und Ankündigungen für die nächste Amtsblattausgabe schicken Sie bitte bis **spätestens Dienstag, 07. Januar, 12:00 Uhr**, an amtsblatt@neuendettelsau.eu. Achtung! Später eingereichte Beiträge können **nicht** berücksichtigt werden! Kostenpflichtige Anzeigen fürs Amtsblatt richten Sie bitte an amtsblatt@habewind.de.

Fahrplanwechsel im Dezember

Mit dem Fahrplanwechsel am 15.12.24 wurde die S4 Nürnberg - Ansbach - Dombühl über Schnellendorf nach Crailsheim verlängert. Der Fahrplan der S4 ändert sich dabei so, dass sie westlich von Ansbach im stündlichen Wechsel mit der RE-Linie 90 nach Stuttgart fährt. Die Zwei-Stunden-Lücke beim Nahverkehr nach Crailsheim wurde dadurch endlich geschlossen.

Bei den Zügen zwischen Neuendettelsau, Ansbach und Nürnberg bleibt alles wie gehabt: Zum ersten mal seit langem gibt es nicht einmal kleinere Verschiebungen um ein paar Minuten. Anders sieht es bei den Bussen zwischen Neuendettelsau und Heilsbronn aus: Einige Fahrzeiten haben sich geändert und vor allem an Samstagen kamen zusätzliche Fahrten hinzu.

Ab dem 1.1.25 wird der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) bis Crailsheim und Satteldorf ausgeweitet. Und zwar nicht nur für die Züge, sondern auch die Busse im Stadtverkehr und Nahbereich von Crailsheim. Für VGN-MobiCard-Nutzer werden dadurch viele neue Ziele ohne Anschlussfahrkarte erreichbar.

Gemeinde Neuendettelsau

Mitteilungen aus dem Rathaus

Gesundheitszentrum Neuendettelsau: Start rückt näher



Zum Jahresende gibt es richtig Grund zur Freude in Neuendettelsau:

Der zuständige Zulassungsausschuss hat dem Gesundheitszentrum Neuendettelsau die Zulassung erteilt. Damit steht der Eröffnung zum 1. Februar 2025 nichts mehr im Wege. Der Umbau der angemieteten Praxisräumlichkeiten in der Passage (Heilsbronner Straße) ist abgeschlossen, die Einrichtung auf dem Weg und das Praxisteam ist ebenfalls komplett. Zwei Ärzte, Dr. Grünstedel und Dr. Welte, werden beim Start des Gesundheitszentrums die Patientenversorgung übernehmen, eine Physician Assistance (P.A.) und vier medizinische Fachangestellte werden sie dabei unterstützen.

Viel Zeit und Arbeit sind in den vergangenen Monaten in das Projekt geflossen, auch viele Herausforderungen mussten bewältigt und so einige rechtliche Fragestellungen geklärt werden. Bürgermeister Schmolz, der Gemeinderat und die Verwaltung sind daher sehr froh (und auch ein wenig stolz), dass das Gesundheitszentrum nun bald seine Türen öffnen kann. „Mit diesem Projekt sichern wir nicht nur die medizinische Versorgung vor Ort, sondern setzen auch ein starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde,“ betont Bürgermeister Schmolz. „Die Eröffnung markiert einen wichtigen Meilenstein für Neuendettelsau und zeigt, was durch gemeinsames Engagement und Weitsicht erreicht werden kann.“

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Rathaus und Gemeindewerke

Am Montag, 23.12.2024 ist das Rathaus von 8.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. (Parteiverkehr mit oder ohne Termin möglich)

Vom Dienstag, 24.12.2024 bis einschl. Mittwoch 01.01.2025 bleiben das Rathaus und die Gemeindewerke für den Besucherverkehr geschlossen.

Sonderöffnungszeit Standesamt

Freitag, 27.12.2024 in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und

Montag, 30.12.2024 in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr ist das Standesamt für Notfälle besetzt. Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung (09874 502132)

Sonderöffnungszeiten Bücherei

Montag, 23.12.2024 ist die Bücherei von 10.00 – 12.00 und 15.00 – **17.00 Uhr** geöffnet.

Freitag 27.12.2024 ist regulär von 10.00 – 12.00 und von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Montag 30.12.2024 ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, **nachmittags ist geschlossen.**

Das **Freizeitbad Novamare** hat vom Montag, 16.12.2024 – Dienstag, 26.12.2024 Betriebsurlaub.

Mittwoch, 27.12.2024 – Montag, 30.12.2024 ist das Bad regulär geöffnet.

Dienstag, 31.12.2024 und Mittwoch, 01.01.2025 ist das Novamare geschlossen.

Ab Donnerstag, 02. Januar 2025 sind wir wieder in gewohnter Weise für Sie da!

Birgit Bischoff ausgezeichnet

Bürgermeister Christoph Schmoll verlieh in der vergangenen Gemeinderatssitzung Birgit Bischoff die kommunale Dankurkunde des Freistaates Bayern. Seit 22 Jahren ist Frau Bischoff ununterbrochen im Gremium vertreten - und damit nur ein Jahr weniger als das dienstälteste Gemeinderatsmitglied Gottwald Dötzer. Unzählige Abende hat sie im Rathaus und bei Außenterminen verbracht und sich tatkräftig für ihre Gemeinde engagiert. Sie war zudem Mitglied verschiedener Ausschüsse und legte immer größten Wert auf die Teilnahme an offiziellen Anlässen. Mit der Verleihung der Urkunde wolle sich, so Bürgermeister Schmoll in seiner Laudatio, nicht nur der Freistaat Bayern, sondern die gesamte kommunale Familie vom Bezirk über den Landkreis bis hin zur Gemeinde Neuendettelsau bei Birgit Bischoff für ihren langjährigen und großen Einsatz ganz herzlich bedanken.



Dicke Luft zum Jahreswechsel

Wir begrüßen das neue Jahr gerne gemeinsam mit Freunden und der Familie, mit Partylaune, Musik und gutem Essen. Für viele gehört das Silvesterfeuerwerk mit Raketen, Krachern, und Böllern unverzichtbar dazu, nicht nur als Zuschauer sondern als aktive „Feuerwerker“.

Feiern gehört zu Silvester, aber Rücksicht ist geboten. Ein Feuerwerk hat auch negative Seiten: Verbrennungen, Augenverletzungen und Hörschädigungen, Explosionsschäden und andere Sachschäden an Fahrzeugen und Gebäuden, der Eintrag von Plastik in die Umwelt, enorme Müllmengen, verängstigte Tiere sowie ökologische Schäden.

Damit die gute Partylaune nicht durch unangenehme Zwischenfälle zerstört wird, möchten wir Ihnen für den Umgang mit Feuerwerkskörpern ein paar Tipps und Ratschläge an die Hand geben:

- Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden (z.B. Fachwerk) oder Anlagen ist verboten.
- Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 (insbesondere Raketen und Böller) dürfen nur in der Zeit vom 31.12.2024 von 00:00 Uhr bis zum 01.01.2025 um 23:59 Uhr abgebrannt werden.
- Achten Sie beim Kauf von Feuerwerk auf das CE-Zeichen und die Registriernummer. Lesen Sie die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise.
- Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F1 (z. B. Wunderkerzen und Tischfeuerwerke) dürfen nur von Personen ab 12 Jahren verwendet werden. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 sogar erst ab 18 Jahren.
- Empfohlene Schutzabstände (Kategorie F1: 1 Meter; Kategorie F2: 8 Meter) einhalten.
- Böller nicht werfen, sondern auf den Boden legen. Raketen nicht aus der Hand zünden, sondern aus einer standsicheren Abschussrampe (z. B. Getränkekasten).
- Nach dem Feuerwerk sollte es selbstverständlich sein, die Feuerwerksreste aufzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen. Bitte dabei nicht übersehen, dass ein Teil der in die Luft geschossenen Feuerwerkskörper auch wieder herunterkommt. Und das nicht nur bei Ihnen, sondern evtl. auch beim Nachbarn. Dies schont nicht nur die Umwelt und vermeidet Nachbarschaftsstreitigkeiten, sondern verhindert auch, dass sich Kinder beim Spielen mit den Feuerwerksresten verletzen.

Silvesterfeuerwerk und Pferde

Den Mitgliedern des Reitvereins wird es schon seit Wochen bang, denken sie an die bevorstehende Silvesternacht und die Tage danach! Pferde reagieren auf laute Geräusche sehr empfindlich, sie lösen bei den Tieren massive Angst aus und führen im schlimmsten Fall zu schweren Verletzungen.

Der Verein ist an uns herangetreten, nachdem in der Silvesternacht vor zwei Jahren in unmittelbarer Nähe zum Reitstall massiv geböllert wurde, einige Pferde haben sich infolge dessen verletzt. Zusätzlich wurden die Tiere in den Tagen danach gezielt mit Böllern und Raketen verängstigt. Das hat dazu geführt, dass sich die Angst bei den Pferden verfestigt hat – sie sind deutlich ängstlicher als in den Jahren zuvor.

Den Vereinsmitgliedern ist bewusst, dass ein Silvesterfeuerwerk nicht vollständig verhindert werden kann. Sie appellieren an die



Bürgerinnen und Bürger, dass sie beim Zünden der Feuerwerkskörper möglichst viel Abstand zum Stallgebäude halten, um so den Stress für die Tiere minimieren.

Vielen Haustierbesitzern geht es ähnlich und auch an die Wildtiere sei an dieser Stelle gedacht!

Obwohl laut Umfragen ein Umdenken eingesetzt hat und 60% der Deutschen private Feuerwerke ablehnen, verzeichnete der Handel zuletzt Rekordverkäufe. Vielleicht versuchen wir es mit Rücksichtnahme für einen ungetrübten Start ins neue Jahr.

Seniorenbeirat



Gemeinsam schmeckt's besser - Mittagstisch für Senioren

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagstisch im Bürgertreff (Passage, Heilsbronner Straße 2) weiterhin an jedem zweiten Freitag um 12:00 Uhr. Sie haben stets die Auswahl zwischen zwei Essen. Ihre **verbindliche Anmeldung** erbitten wir bis jeweils am **Montag zuvor um spätestens 12:00 Uhr** im Bürgertreff oder dessen Briefkasten am Nordeingang des Gebäudes.

Unsere Angebote:

Freitag, den 27. Dezember:

Essen 1: Nudelsuppe mit Rindfleisch und Nachtisch

Essen 2: Nudel-Gemüsesuppe mit Nachtisch

Anmeldung bis spätestens **Montag, den 23. Dezember.**

Freitag, den 10. Januar 2025:

Essen 1: Fisch mit Kartoffelsalat

Essen 2: Gemüsebratlinge mit Kartoffelsalat.

Anmeldung bis spätestens **Montag, den 6. Januar.**

Jedes Essen kostet 7,50 €. Formulare zur verbindlichen Anmeldung liegen u.a. im Rathaus und im Bürgertreff aus.

Sitzung Seniorenbeirat

Die Damen und Herren des Seniorenbeirats treffen sich am Mittwoch, 15. Januar 2025 zu einer Sitzung im Rathaus.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Kernfrankenfest
2. Projekt Demenz-Film und Ausstellung
3. Projekt Bürgerbus
4. Sonstiges

Gäste sind hierzu herzlich willkommen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

1. BGM Christoph Schmall, Gemeindeverwaltung - sowie für alle Artikel ohne Namenszeichen, Tel.: 09874-502-117, E-mail: amtsblatt@neuendettelsau.eu

Anzeigenannahme und -verwaltung:

Werbeagentur Habewind, Neuses 74, 91575 Windsbach, Tel. 09871-7062520, E-mail: amtsblatt@habewind.de, Internet: www.habewind.de

Druck: PuK Krämer GmbH, Nürnberger Str. 47, 91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.

Kommunale Kinder- und Jugendarbeit



Die KOKIJA wünscht schöne Weihnachten!



Gemeindebücherei



DIE BÜCHEREI IST MONTAG, DEN 23.12.2023 VON 10:00-12:00 & 15:00-17:00 UHR GEÖFFNET!

EIN FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST

AM 27.12. UND 30.12.2024 FREUEN WIR UNS AUF IHREN BESUCH. MONTAGNACHMITTAG, DEN 30.12. IST GESCHLOSSEN!

EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

Die Wichtel waren fleißig, und haben in die Bücherei viele neue Sachen ausgeliefert:

Neue Spiele (analog & digital)
neue Kinder- und Bilderbücher
neue Bücher für Erwachsene

Kommt vorbei, und versüßt euch die Weihnachtsfeiertage mit einem guten Spiel oder spannendem Buch....

Falls Sie Hilfe benötigen, bitten wir Sie sich telefonisch bei uns zu melden. Gerne bieten wir Ihnen am Montag, 10.02. und am Dienstag 11.02. vormittags Termine an, um Ihnen beim Ausfüllen der Formulare behilflich zu sein.

Es freut sich auf Ihr Kommen

Franziska Hruschka, Schulleiterin

Literaturkreis In der Gemeindebücherei Neuendettelsau

Nächstes Treffen:

Dienstag: 14. Januar 2025
Uhrzeit: 19:30 - ca. 21:00 Uhr



Arno Geiger hat ein tief berührendes Buch über seinen Vater geschrieben, der trotz seiner Alzheimerkrankheit mit Vitalität, Witz und Klugheit beeindruckt. In seiner tief berührenden Geschichte erzählt er von einem Leben, das es immer noch zutiefst wert ist, gelebt zu werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hildegard und Dr. Ernst Öffner - Telefon: 5037171.

Grund- und Mittelschule Neuendettelsau

Elterninfoabend zur Einschulung 2025

Liebe Eltern unserer neuen Schulanfänger,

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem Elterninformationsabend am **Mittwoch, 15. Januar 2025 um 19.00 Uhr in die Aula der Grund- und Mittelschule Neuendettelsau.**

An diesem Abend wollen wir Ihnen Informationen rund um die Schule geben. Sie erfahren alles über Schulpflicht, Schuleinschreibung, Screening und über die Voraussetzungen, die ein Schulkind mitbringen sollte, um erfolgreich lernen zu können.

Zudem erhalten Sie alle für die Anmeldung nötigen Formulare und den persönlichen Termin für das Schulscreening. Bitte füllen Sie die Unterlagen zu Hause aus und geben Sie diese bis **spätestens 14.02.2025** wieder an die Schule zurück.

SAVE THE DATE

26.02.2025
16:30 - 19:30 Uhr
Friedrich-Bauer-Straße 27

Infoveranstaltung zum Übertritt an die
Mittelschule Neuendettelsau
für 4. Klässler und M-Zug-Interessierte

Für Schüler:
Unsere Schule erleben

Soziales Lernen
Wirtschaft
Ernährung und Soziales
AGs
IPads

Ganztagesklasse
M-Klasse Regelklasse
IPad-Klasse Praktika
Abschlüsse
Berufswahlbegleitung

Für Eltern:
Infos, Infos, Infos

Crossiety

Neuendettelsau hat einen „Digitalen Dorfplatz“. Dort erfahren Sie Neuigkeiten nicht nur aus dem Rathaus, sondern aus der ganzen Gemeinde. Sie können die Crossiety-App für private Nachrichten, für Vereinsarbeit und als Gewerbetreibende nutzen – oder einfach, um auf dem Laufenden zu bleiben. Alle Infos dazu unter:

DER DIGITALE DORFPLATZ
für ein cleveres Zusammenleben



Volkshochschule

Kursangebote Herbst/Winter

Für folgende Kurse sind noch Plätze frei!!

Anmeldung im Internet unter: vhs-lkr-ansbach.de
 Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Neuendettelsau, Tel.: 09874/502114 oder per E-Mail: rathaus@neuendettelsau.eu

Natur und Umwelt					
C22281H	Tomaten, Saat und Pflege	1 x	Samstag	01.03.2025	13.00 Uhr
	Obstaumschnittkurs Theorie + Praxis	1 x	Samstag	01.02.2025	9.00 Uhr
Gesundheit: Autogenes Training / Gymnastik / Bewegung / Ernährung					
H32463H	Qi Gong + Taiji - Anfänger*innen+Fortg.	7 x	Mittwoch	15.01.2025	18.00 Uhr
H32466H	Taiji im Yang-Stil - Fortgeschrittene 2	7 x	Mittwoch	15.01.2025	19.00 Uhr
H31462W	YogaFit, Fortgeschrittene	7 x	Montag	13.01.2025	18.15 Uhr
H37461W	Fitness zur Gewichtsreduktion	7 x	Montag	13.01.2025	19.15 Uhr
H31467H	Yin-Yoga & Klang NEU	7 x	Montag	13.01.2025	17.00 Uhr
H31463W	Yoga für Alle	7 x	Mittwoch	15.01.2025	19.30 Uhr
H31468H	Yoga für Anfänger NEU	7 x	Mittwoch	15.01.2025	18.00 Uhr
H31469H	Yoga für den ganzen Körper NEU	7 x	Donnerstag	16.01.2025	17.00 Uhr
H41461W	Workout mit dem Stab z. Mobilisierung	7 x	Mittwoch	15.01.2025	19.00 Uhr
J40461W	Selbstverteidigung für Erwachsene	7 x	Mittwoch	15.01.2025	18.00 Uhr
J10462H	Fit in den Frühling NEU	7 x	Donnerstag	16.01.2025	19.00 Uhr
H36462H	Meditation und Achtsamkeit NEU	5 x	Dienstag	21.02.2025	17.00 Uhr
H23463H	Südtiroler Küche I	1 x	Montag	17.02.2025	18.00 Uhr
H23464H	Südtiroler küche II	1x	Montag	24.02.2025	18.00 Uhr
Kultur / Tanz					
K05461W	Orientalischer Tanz mit guten Vorkenntn.	11 x	Montag	13.01.2025	19.45 Uhr
Junge VHS					
M50462H	Acrylmalkurs für Kinder (/7-10) NEU	6 x	Mittwoch	08.01.2025	16.00 Uhr

Veranstaltungen

Darüber hinaus laden wir herzlich zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 15 Uhr und zur Christmette um 22:00 Uhr in die Kirche ein.

Veranstaltungsmitteilungen

Weihnachtscafé im Bürgertreff

Heiligabend-Gottesdienst – ganz in Ihrer Nähe

Um 17:00 Uhr feiert die Kirchengemeinde St. Nikolai an Heiligabend „Gottesdienst ganz in Ihrer Nähe“. Neben dem Gottesdienst in der Kirche wird an vier Stellen auch im Freien um Feuerschale und Krippe gesungen, gebetet und die Weihnachtsbotschaft gehört. Hier bitten wir die Besucherinnen und Besucher Laternen mitzubringen.

Die Gottesdienste finden an folgenden Stellen statt:

- Augustana-Hochschule (vor der Kapelle)
- Geichsenhofstraße
- Kohlerhecke (nähe Kinderraupe)
- St. Nikolai (in der Kirche, ohne Laternen)

Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ steht ein Weihnachtscafé im Bürgertreff in der Passage am **2. Feiertag, 26. Dezember. Beginn ist um 14.30 Uhr.** An der festlich geschmückten Tafel gibt es bei Gebäck und Kaffee/Tee ein gemütliches Beisammensein. Musikalische und literarische Beiträge sorgen für festliche Stimmung. Gäste können gerne eigene Beiträge jeglicher Art einbringen. Herzlich eingeladen sind alle, die am zweiten Weihnachtsfeiertag Gemeinschaft suchen. Für Interessierte, die schlecht zu Fuß sind oder Wegbegleitung wünschen, gibt es einen **kostenlosen Fahrdienst**, der unter Telefon 09874/4147 (Familie Dürr) angefordert werden kann.

Silvesterlauf in Aich

Am 31.12.2024 um 15:00 Uhr findet der 4. Aicher Silvesterlauf statt. Start / Ziel ist das Feuerwehrhaus in Aich.

- 7,50 km Läufer
- 5,50 km Walker und Läufer

Tee, Wasser, Sonstiges, sowie Kuchen im Zieleinlauf. Startgeld 3,-€. Anmeldung ab 14:30 Uhr am Start, bzw. am Feuerwehrhaus (für Verletzungen wird keine Haftung übernommen).

Aktion Dreikönigssingen 2025

Die Sternsinger sind wieder unterwegs zu den Menschen. Vom 03. bis 05. Januar sind Kinder und Jugendliche der kath. Pfarrei St. Franziskus, der evangelischen Pfarreien in Neuendettelsau, Petersaurach, Großhaslach und den dazugehörigen Orten im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+25“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für den Schutz und die Einhaltung der Kinderrechte.

Zum Vorbereitungstreffen mit Gruppeneinteilung etc. treffen sich alle Interessierten am Donnerstag, **02.01.25 um 10 Uhr im Pfarrheim in Neuendettelsau** (Eingang Tulpenstraße). Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen – und wir brauchen auch Begleitpersonen! Die Anmeldezettel wurden in der Grundschule verteilt. Weitere Infos finden Sie auch unter www.sankt-franziskus-neuendettelsau.de.

Unsere SternsingerInnen freuen sich immer über kleine Aufmerksamkeit wie Süßigkeiten oä. Wir bitten Sie aber, den Kindern selbst kein Geld zu geben, dieses ist nur für das Kindermissionswerk bestimmt! Falls Sie die SternsingerInnen nicht antreffen, können Sie Ihre Spende auch überweisen (Kontodaten auf der Homepage) oder bis 10. Januar im kath. Pfarrbüro abgeben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Christbaumsammlung des Jugendrotkreuz Neuendettelsau

Unsere traditionelle Christbaumsammlung findet diesmal am Samstag, den 11.01.2025 statt. Die ausgedienten Bäume müssen ab 9:00 Uhr, sichtbar, mit einer Spende von 2€ bzw. Ihrem Namen / Hausnummer versehen an der Grundstücksgrenze oder dem Gehweg bereitgestellt sein. Der Erlös kommt dem Jugendrotkreuz Neuendettelsau zu Gute.

Für alle ab 6 Jahren, die Interesse am Jugendrotkreuz haben: Wir treffen uns immer, außer in den Ferien und an Feiertagen, freitags von 18:00 - 19:30 Uhr im Rot Kreuz Haus, Haager Straße 30. Bei Interesse einfach vorbeikommen und reinschnuppern. Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr JRK-Team in Neuendettelsau

Mittwochskino: The Pickers

Ausbeutung ist auch auf Europas Gemüsegeldern an der Tagesordnung. Die Erntehelfer*innen, die ohne Verträge für minimale Löhne und unter miserablen Arbeitsbedingungen Obst und Gemüse pflücken, sind meist Migrant*innen. Sie haben keine Papiere und keine Absicherung. Regisseurin Elke Sassen hat in ihrem Dokumentarfilm „The Pickers“ Erntehelfer*innen in Griechenland, Italien, Spanien, Portugal und Deutschland begleitet und interviewt. Sie erzählen über ihr Leben und ihre Arbeit. Parallel begibt sich die Filmemacherin auf die Suche nach Möglichkeiten, die Ausbeutung von Menschen zu verhindern. Sie dokumentiert das Ringen um das EU-Lieferkettengesetz und berichtet über eine landwirtschaftliche Kooperative, die menschenwürdige Arbeitsbedingungen gewährleistet.

Das Mittwochskino bei Mission EineWelt zeigt „The Pickers“ am 22. Januar 2025 um 19:30 Uhr im Saal Porto Alegre (ehemals Otto-Kuhr-Saal). Der Eintritt ist frei. Nach der Vorführung gibt es die Möglichkeit, mit Expert*innen von Mission EineWelt über den Film zu diskutieren und Fragen zu stellen.



Trauercafé Neuendettelsau

Wegen des Feiertags am 06.01.2025 verschiebt sich das Trauercafé auf den 13.01.2025. An diesem Nachmittag von 16.30-17.30 Uhr im Bürgertreff in Neuendettelsau.

Wir freuen uns, sie auch im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Bei Fragen können sie Frau Hirscher unter der Telefonnummer 0172 2735088 erreichen.

Informationsveranstaltungen weiterführende Schulen

Ansbacher Gymnasien (Platen, Theresien, Carolinum)

- Dienstag, 14. Januar 2025, 19.00 Uhr: Gemeinsamer Informationsabend in der unteren Sporthalle des Platen-Gymnasiums, Bahnhofplatz 15, 91522 Ansbach, (Zugang über Karolinenstraße)

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach

- Freitag, 17. Januar 2025, 14.30 Uhr: Beratungsnachmittag für Einstieg in die 5. Klasse
- Montag, 27. Januar 2025, 18.30 Uhr: Informationsabend

Staatliche FOS/BOS Ansbach

- Samstag, 15. Februar, 10.00 - 13.00 Uhr: Tag der Offenen Tür

Veranstaltungskalender

Regelmäßige Termine

- **Montags**
Offenes Trauercafé im Bürgertreff, jeden 1. Montag im Monat, 16.30 - 18.00 Uhr (Achtung: Wegen Feiertag diesmal am 13.01.!)
■ **Dienstags**
Meditation am Morgen, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.30 – 9.30 Uhr. Infos: Irmgard Bird (09874 1857)
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr
Probe Kirchenchor St. Nikolai, 19:00 Uhr im Löhehaus
■ **Mittwochs**
Probe Pop-/Gospelchor, 19:00 Uhr im Musiksaal Schulzentrum (Waldsteig 9), Info: Martin Binder (Tel. 09874 8-2601)
Digital-Sprechstunde „Fit mit Smartphone und Tablet“ im Bürgertreff, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18:00 - 20:00 Uhr
■ **Donnerstags**
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr
Probe Posaunenchor, 18:45 Uhr Einsteigerprobe Bläserensemble, 19:30 Uhr Probe Posaunenchor Neuendettelsau, Info Margit Gebauer (Tel-Nr. 09874 67903)
■ **Freitags**
Digital-Sprechstunde „Zusammen digital“ im Rathaus, jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr
Feierabend im Bürgertreff, 16:30 - 19:30 Uhr
■ **Samstags**
Deutsch-Internationaler Gesprächskreis mit Walter Dummert und Team, Bürgertreff, 16:00 - 18:00 Uhr

Einmalige Termine

- **Mittwoch, 18. Dezember**
Themen-Café: „Fränggische Weihnacht“ von und mit Dr. Karl-Heinz Röhlhlin und seiner Frau Ruth Röhlhlin am Klavier, 15.00 Uhr, Terrassencafé Wohnpark Neuendettelsau, Hermann-von-Bezzel-Str. 14
Neuendettelsauer Adventskalender bei Mission EineWelt (Hauptstr. 2), 17.00 Uhr
Digital-Sprechstunde „Fit mit Smartphone und Tablet“ im Bürgertreff 18.00 bis 20.00 Uhr
■ **Donnerstag, 19. Dezember**
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14.00 - 17.00 Uhr

Tanz zur Freude und Besinnung, 15.00 - 16.00 Uhr im Mutterhaus

Neuendettelsauer Adventskalender bei der Augustana-Hochschule (Waldstraße 11), 17.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung Löhehaus, mit Pfr. Heinrich Stahl, 19.00 Uhr

Bibelkreis St. Nikolai online via Zoom „Bibel entdecken - online verbunden: Was glauben Christen? Wie leben Christen?“ Zugangsdaten über das Dekanat Windsbach, 20.00 Uhr

■ **Freitag, 20. Dezember**

Neuendettelsauer Adventskalender beim Bürgertreff in der Passage, 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert 20 Jahre Ensemble miXtur in St. Nikolai, 19.00 Uhr. Karten in der Freimundbuchhandlung oder über www.ensemble-mixtur.de

■ **Samstag, 21. Dezember**

Neuendettelsauer Adventskalender im JUZ (Altes Feuerwehrhaus, Hubstraße 1), 16.00 Uhr

Gesprächskreis Deutsch International im Bürgertreff mit Walter Dummert und Team, 16.00 bis 18.00 Uhr

■ **Sonntag, 22. Dezember**

Neuendettelsauer Adventskalender mit St. Nikolai on Tour in Wollersdorf (Nr. 56), 16.30 Uhr

■ **Montag, 23. Dezember**

Neuendettelsauer Adventskalender in der Gemeindebücherei im Rathaus-UG, 17.00 Uhr

■ **Dienstag, 24. Dezember**

Neuendettelsauer Adventskalender: Gottesdienste in den Kirchen - FROHE WEIHNACHTEN!

■ **Donnerstag, 26. Dezember**

Festliches Weihnachtscafé im Bürgertreff unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ 14.30 bis 17.00 Uhr

■ **Dienstag, 31. Dezember**

4. Aicher Silvesterlauf, 15.00 Uhr, Start / Ziel: Feuerwehrhaus in Aich.

■ **Donnerstag, 2. Januar**

Offenes Treffen im Bürgertreff, 14.00 - 17.00 Uhr

Tanztreff für Paare im Löhehaus, 20.00 Uhr. Infos und Anmeldung Renate Raum, Tel. 0176/56905795

■ **Freitag, 3. Januar**

Wildvogelfutterverkauf des Vogelschutzvereins Neuendettelsau und Umgebung e.V., 14.00 - 15.00 Uhr, im „Vogelnest“, Chemnitzer Str. 10

Sternsinger-Aktion bis 05.01

■ **Samstag, 4. Januar**

Streugutausgabe, 10.00 - 11.00 Uhr, Bauhof der Gemeinde,

■ **Dienstag, 7. Januar**

Meditation am Morgen, 08.30 Uhr, Infos bei Irmgard Bird, Irmgard.Bird@t-online.de

Offenes Treffen im Bürgertreff mit Spielenachmittag (gemeinsam mit AWO), 14.00 - 17.00 Uhr

Glaubensgespräch 60+ im Löhehaus, mit: Pfr. Heinrich Stahl, 15.00 Uhr

Stammtisch des Vogelschutzvereins Neuendettelsau und Umgebung e.V., 19.00 Uhr, Bürgertreff in der Passage, Heilsbronner Str. 2

■ **Mittwoch, 8. Januar**

Café der Begegnung mit Christiane Schuh „Rückblick 2024 und Ausblick 2025“, 15.00 Uhr, Terrassencafé Wohnpark Neuendettelsau, Hermann-von-Bezzel-Str. 14

Man(n) trifft sich im Bürgertreff in der Passage, 19.00 - 21.00 Uhr. Thema: Die Jahreslosung 2025 „mit Dr. Philipp Hauenstein

Der Ehekurs im Löhehaus, 20.00 Uhr. „Zeit für uns: Die Kraft des Vergebens erfahren“, Infos und Anmeldung bei Andreas Güntzel

■ **Freitag, 10. Januar**

Digitale Sprechstunde „Zusammen digital“ im Rathaus, 14.00 - 16.00 Uhr

■ **Samstag, 11. Januar**

Konfi-Treff im Löhehaus, mit: Samuel Horn, 10.00 Uhr

■ **Montag, 13. Januar**

Offenes Trauercafé im Bürgertreff in der Passage, 16.30 Uhr. „Mit der Trauer nicht allein“, mit Pfr.in i.R. Elfriede Raschzok

■ **Dienstag, 14. Januar**

Pflegende Angehörige im Gespräch, 15.00 Uhr, Terrassencafé Wohnpark Neuendettelsau, Hermann-von-Bezzel-Str. 14

■ **Mittwoch, 15. Januar**

Elterninformationsabend (Schulanfänger) an der Grund- und Mittelschule, 19.00 Uhr (Aula)

Dorffunk

Wohlfühlen und kreativ sein

Das war ein Kreativ-Nachmittag der besonderen Art. Am Freitag (29. November) gestaltete der Bereich Wohnen bei Diakoneo eine Bastelaktion im Bürgertreff, die nicht nur Fingerfertigkeit und Konzentration zum Inhalt hatte. Das begleitende Angebot an Kulinarischem – Stollen, Plätzchen, Lebkuchen, Punsch und Glühwein – versüßte den Teilnehmenden die Veranstaltung. Der Kreativ-Nachmittag war die erste Inklusionsaktion, mit der das Bündnis für Familie das Miteinander zwischen Dorfbewölkerung und den Bewohnern in den Einrichtungen von Diakoneo fördern möchte.



Üblicherweise lädt die Kreativ-Werkstatt des Bereichs Wohnen zu ihren offenen Aktionstagen in die eigenen Räume ein. Doch die Zusammenarbeit von Bürgertreff und dem Bereich Wohnen beim Dorffunk inspirierte die Verantwortlichen zu neuen Ideen. Eine davon ist der Kreativ-Nachmittag im Bürgertreff in der Passage. Susanne Droßbach, Leiterin der Kreativ-Werkstatt, packte kurzerhand alle Materialien und Werkzeuge zusammen, die man fürs Basteln mit Papier und Pappe benötigt, und brachte sie in den Bürgertreff. Die Küche aus dem C-Heim lieferte das kulinarische Angebot, Mitarbeitende der WfB sorgten für Musik.

Unter der Anleitung der Pädagogin schnippelten die Teilnehmenden Papier und Pappe, druckten mit Stempeln und verschiedenen Farben Motive, klebten Einzelteile zusammen und fädelten Perlen auf. So entstanden etwa Sterne aus Rollen von Toilettenpapier sowie aus Tonpapier und attraktive Tüten für Plätzchen und Weihnachtsgeschenke. Jede und jeder hatte – manche trotz mangelnder Erfahrung und Fingerfertigkeit – Erfolg und konnte schöne Ergebnisse mit nach Hause nehmen – und die Erfahrung eines entspannten Nachmittags im Bürgertreff.

Allerdings war die Zahl der Teilnehmer*innen aus dem Dorf überschaubar. „Es war die erste Aktion“, so Erzieherin Kerstin Kirst achselzuckend. „Wir lassen uns nicht entmutigen.“ Für die Wohnbereichsleiterin Claudia Klement war der Nachmittag ein Event, der für die Menschen aus ihrem Arbeitsfeld bereicherte. „Wir kommen wieder“, sagten beide. Vielleicht zu einem Kreativ-Nachmittag vor Ostern.

Eine regelmäßige Zusammenarbeit zwischen Bürgertreff und dem Bereich Wohnen gibt es seit Sommer mit dem Start des Dorffunks. Der Bürgertreff versorgt das Kino „K7“ (in der Turnhalle, Heckenstraße 7) mit lizenzierten Filmen. Andererseits helfen Bewohner von Diakoneo-Einrichtungen bei Aufbau und Betrieb des Kinos im Bürgertreff mit. Das Kino bietet somit eine Plattform für die Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung. Beim Kino soll es allerdings nicht bleiben. Auch die neuen dekorativen Bilder an den Wänden des Bürgertreffs entstanden in der Kreativ-Werkstatt des Bereichs Wohnen.

Text/Foto: Eckard Dürr

Strahlende Kinderaugen beim Laternenfest



Für das diesjährige Laternenfest wurde der Innenhof der integrativen Kindertagesstätte Bunte Oase festlich geschmückt. Lichterketten und Lichtsterne ließen den Hof im hellen Licht erstrahlen. Gestartet wurde der Umzug beim Therese-Stählin-Haus wo ein Vater aus der Elternschaft ein Trompetenstück zum Besten gab. Nach einem gemeinsamen Laternenlied spielten zwei ehemalige Kinder der Einrichtung das ‚Sankt Martins Spiel‘ begleitet vom Gesang. Die Bewohner des Therese-Stählin-Hauses sind der Aufführung interessiert gefolgt und freuten sich über die selbstgemachten Plätzchen. Bevor alle weiterzogen wurden die Kinder von den Bewohnern mit Äpfeln, Mandarinen und Schokolade beschenkt.

Danach zog die Gruppe im Licht der selbstgebastelten Laternen weiter Richtung Kindergarten und sangen dabei begeistert Lieder. Am Kindergarten angekommen wurde Martinsbrot verteilt. Im schön beleuchtenden Innenhof wurde Punsch und Glühwein ausgeschenkt und mit einigen Leckereien fand der Abend einen besinnlichen und entspannten Ausklang. Durch die zahlreichen Plätzchenspenden der Eltern stand ein ausgiebiges Plätzchenbuffet bereit.

Dank des Kindergarten-Teams und der Unterstützung zahlreicher Eltern war es ein rundum gelungenes Fest.

Text/Bild: Carina Welte & Nadine Mayer

Abschluss der Museums-Saison 2024 im Löhe-Zeit-Museum

Der Heimat- und Geschichtsverein Neuendettelsau beging eine festliche Museumsabschlussfeier, die nicht nur den Advent einläutete, sondern auch an die Zeit der MUNA Neuendettelsau im Zweiten Weltkrieg erinnerte. Die „Bayer“ Zwillinge waren zu Gast und erzählten von ihren Erlebnissen im Zweiten Weltkrieg in Neuendettelsau. So wurden die damaligen Schülerinnen – damals 14 Jahre alt – zur Arbeit in der MUNA während der Ferien zwangsverpflichtet. Ihre Tätigkeit bestand darin, sogenannte Splittergranaten aus mehreren Teilen wie Zündern und Hülsen zusammensetzen und diese dann in einen großen Abwurfbehälter einzulegen. „Es passten ca. 200 Splitterbomben in einen Behälter. Die fertigen gefüllten Behälter wurden später mit dem Zug von Neuendettelsau abtransportiert. Auf dem Weg zu unserer Arbeitsbaracke wurden wir komplett abgeschirmt, so dass wir vom Rest der MUNA so gut wie nichts mitbekommen haben. Als im April 1945 der Luftangriff auf Neuendettelsau erfolgte waren meine Schwester und ich gerade auf dem Rückweg von der MUNA. Wir holten Holz von alten Bombenkisten mit einem Handkarren. Die MUNA war zu dem Zeitpunkt bereits von den Wachmannschaften aufgegeben, so hatten wir freien Zugang. Wir waren gerade in der heutigen Schlaubersbacher Straße, als auf einmal ein Donnergetöse losbrach. Überall krachte und schepperte es. Schnell warfen wir uns in den Straßengraben. Verletzt wurde von uns Gottseidank niemand. Wir hatten großes Glück, dass wir bereits auf dem Rückweg aus der MUNA waren. Im Ort selber gingen viele Fenster zu Bruch, größeren Schaden gab es keinen,“ so die Bayer-Zwillinge.

Erster Bürgermeister Christoph Schmolz, als Vertreter der Gemeinde, würdigte die bedeutende ehrenamtliche Arbeit im Museum, die einen wesentlichen Beitrag zum Gemeindeleben leistet und versicherte weiterhin die Unterstützung der Gemeinde.

Museumsleiter Frank Landshuter berichtete zum Abschluss vom zurückliegenden Museumsjahr. „Leider konnten wir aufgrund eines Deckeneinsturzes im Museum die MUNA-Ausstellung erst Mitte Mai eröffnen. Mit ca. 700 Besucher können wir trotzdem einen neuen Besucherrekord verzeichnen.“ Landshuter dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz und für die festliche Gestaltung der Feier. Das Museum bleibt über den Winter geschlossen und öffnet seine Türen am Sonntag, den 06. April 2025, wieder.

Text/Foto: Frank Landshuter



Martha Bayer erzählt mit ihrer Zwillingsschwester von der Muna

Mahnwache für eine wehrhafte Demokratie

Am Freitag, 29. November, versammelten sich über 60 Menschen vor der Neuendettelsauer Passage, um ein starkes Zeichen für Demokratie und Zusammenhalt und gegen eine systematische erzwungene Rückkehr von Migrant*innen zu setzen. Neben Beiträgen von Vertreter*innen des Bündnisses kam auch ein direkt Betroffener zu Wort, dessen eindringliche Rede die Anwesenden dazu inspirierte, aktiv für demokratische Werte einzutreten. In einem bewegenden Moment wurden begleitet von stimmungsvoller Violinenmusik Lichter entzündet.

Das Bündnis erklärte in einer Stellungnahme: „Die Vorstellung einer systematischen erzwungenen Rückführung von Migrant*innen ist ein Angriff auf die Werte von Demokratie, Vielfalt und Menschenwürde. Eine solche Rhetorik, die Spaltung und Misstrauen schürt, hat in einer demokratischen Gesellschaft keinen Platz. Neuendettelsau und viele andere Orte in Bayern stehen für ein solidarisches und respektvolles Miteinander. Die Idee einer systematischen Ausweisung von Zuwander*innen untergräbt den sozialen Frieden und widerspricht unseren Grundwerten. Wir setzen uns für ein inklusives, gerechtes und menschenwürdiges Zusammenleben ein. Gegen Hetze und Diskriminierung stehen wir geschlossen.“ Mit dieser Mahnwache zeigt Neuendettelsau, dass es klare Haltung und gemeinsames Engagement braucht, um den demokratischen Grundwerten auch in schwierigen Zeiten entschlossen zur Seite zu stehen.

Text/Foto: Charlotte Busch/Eckard Dürr



Ärzte unterwegs zu Menschen ohne Ärzte: Notizen zu einer Tagung

Sorgen um eine angemessene Gesundheitsversorgung und ihre Zukunft beschäftigen viele in unserem Land. Dabei wird oft übersehen wir, wie disparat die Ärzte-Versorgung im Weltvergleich ist. Aus Neuendettelsau wurden seit 1842 bis zum heutigen Centrum Mission EineWelt über 1.300 Menschen mit diversen Aufgaben in alle Kontinente entsandt. Papua-Neuguinea (PNG) wurde Schwerpunkt arbeitsgebiet, auch für Gesundheitsdienste. Ab 1932 arbeitete die erste evangelische Ärztin aus Neuendettelsau auf dieser Südsee-Insel. In über 100 Jahren waren fast 50 medizinisch Geschulte in der Evang.-Luth. Kirche von PNG tätig; seit 2000 22 Ärzte über Neuendettelsau. 14 davon hatten sich Mitte November in der „Lutherrose“ zu einer Tagung angemeldet: Damalige Erfahrungen und Auswirkungen auf ihr Berufsleben teilen. Die Ärzte mussten multiple Herausforderungen bewältigen. In ländlichen Räumen kommt auf etwa 100.000 Menschen oft nur ein Arzt. Großer Mangel erfordert erweiterte Fachkompetenzen. Überfluss an Ressourcen, Lebenskraft und -freude im Land trifft auf viel Not, auch wegen Korruption oder Gewalt. Viele Opfer landen auf OP-Tischen. Ärzte sind Zeichen der Zuwendung Gottes. Religion gehört zur DNA; so wird mit Patienten gebetet. Auch religiös neutrale Ärzte lernten neues im Glauben. Mit wenig Mitteln arbeiten erfordert Grundfertigkeiten neu zu nutzen. Im Miteinander mit örtlichen Kräften erfuhren alle Seiten gegenseitige Wertschätzung. Für Viele war ihr Dienst in PNG die beste Etappe ihres Berufslebens. Einer wurde beim Robert Koch Institut im Katastrophen-Management verantwortlich. Eine Ärztin entdeckte neu die Kraft von Glaube und Heilungskräften. Ein ehemaliger Chef-Chirurg war seit seinem 72. Lebensjahr 11 mal mit dem MEW als „Senior Experte“ dort im Einsatz. Ein anderer, für „3 Jahre in einer anderen Welt“, engagiert sich seitdem in 10 Ländern als Katastrophen-Arzt. Ein weiterer errichtet eine Spenden-basierte Bildungs- und Behandlungsstation in großer Abgelegenheit in PNG. Neuendettelsau hat wegen seit Jahrzehnten durch „die Mission“ in Wort und Tat praktizierter Geschwisterlichkeit international, nicht nur in PNG, einen guten Namen

Text/Foto: Dr. Traugott Farnbacher, Pfr. i.R. Neuendettelsau, Koordinator der Tagung



Ärztinnen und Ärzte aus ganz Deutschland, Schweden und der Schweiz trafen sich in Neuendettelsau und teilten Erfahrungen aus ihren Auslandseinsätzen

Bürgerservice online

Einige Verwaltungsvorgänge lassen sich bequem online von zu Hause aus erledigen. Informieren Sie sich vor Ihrem nächsten Rathausbesuch im Bürgerserviceportal, ob Sie persönlich erscheinen müssen bzw. welche Dokumente Sie für Ihr Anliegen benötigen. Das spart Ihnen im Zweifelsfall einen Gang zu viel ins Rathaus. Den Bürgerservice Online finden Sie auf der Homepage der Gemeinde:



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus

Unsere Gottesdienste

Mittwoch, 18.12.2024

19.15 Uhr Exerzitien in der Adventszeit

Donnerstag, 19.12.2024

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 20.12.2024

18.30 Uhr Probe Sono Francesco

Sonntag, 22.12.2024 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit modernem Liedgut; die Pfadfinderinnen bringen das Friedenslicht

Dienstag, 24.12.2024 Hl. Abend

14.30 Uhr Generalprobe Krippenspiel

15.30 Uhr Kindermette mit Krippenspiel

22.00 Uhr Christmette

Mittwoch, 25.12.2024 Weihnachten

10.00 Uhr Hochamt

Donnerstag, 26.12.2024

10.00 Uhr Hochamt

Sonntag, 29.12.2024

10.00 Uhr Hochamt

Dienstag, 31.12.2024

16.00 Uhr Hochamt zum Jahresabschluss

Mittwoch, 01.01.2025 Neujahr

18.00 Uhr Hochamt

Donnerstag, 02.01.2025

10.00 Uhr Sternsingertreffen im Pfarrheim

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.01.2025

10.00 Uhr Hochamt

Montag, 06.01.2025 Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Hochamt

Donnerstag, 09.01.2025

14.30 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag

15.00 Uhr Pfarrheim: Seniorennachmittag „Die heiligen drei Könige“

Freitag, 10.01.2025

18.30 Uhr Probe Sono Francesco

Samstag, 11.01.2025

18.00 Uhr Wicklesgreuth: Vorabendmesse

Sonntag, 12.01.2025

10.00 Uhr Hochamt

**Das Team der kath. Pfarrei St. Franziskus
wünscht Ihnen frohe Weihnachten
und Gottes Segen im neuen Jahr!**

Alle Termine unter Vorbehalt!

Beachten Sie bitte kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: <https://neuendettelsau.bistum-eichstaett.de/gottesdienstordnung/>
Möchten Sie den Pfarrbrief regelmäßig per Mail erhalten? Dann schreiben Sie uns.

St. Franziskus, Nelkenstr. 6,
91564 Neuendettelsau
Tel: 09874 339

Mail: neuendettelsau@bistum-eichstaett.de

www.sankt-franziskus-neuendettelsau.de

YouTube: SaLiNa – Salz der Erde



Evangelische Kirchengemeinde St. Laurentius

Gottesdienste St. Laurentius

Unsere Gottesdienste

Herzliche Einladung! Alle Gottesdienste und Andachten in St. Laurentius sind öffentlich und werden in der Regel live in unsere Einrichtungen übertragen.

Freitag, 20.12.2024

08.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst Realschule
09.45 Uhr Weihnachtsgottesdienst Gymnasium

Sonntag, 22.12.2024, 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst (Theologin Knörlein)

Montag, 23.12.2024

17:30 Uhr HAGIOS Singen – Gesungenes Gebet

Dienstag, 24.12.2024, Heilig Abend

14.30 Uhr Familiengottesdienst (Diakonin Deyerl)
16.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst des Bereich Wohnen in der Christophorus-Kapelle (Theologin Knörlein)
17.30 Uhr Christvesper (Pfarrer Dr. Munzert)
22.00 Uhr Christmette mit „Verteilung des Friedenslichtes“ (Diakon Haupt)

Mittwoch, 25.12.2024, 1. Christfesttag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Dr. Munzert)

Sonntag, 29.12.2024, 1. Sonntag nach dem Christfest

10.00 Uhr Gottesdienst (Diakonin Deyerl)

Dienstag, 31.12.2024

10.00 Uhr Gebet der Gemeinschaften (Team der DGN)
17:30 Uhr Gottesdienst mit Segnung und Salbung (Diakonin Deyerl)

Sonntag, 05.01.2025, 2. Sonntag nach dem Christfest

10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung mit Abendmahl (Pfarrer Dr. Munzert)

Freitag, 10.01.2025

08.00 Uhr Schulandacht
11.00 Uhr Nagelkreuzandacht (DS Jutta Porep)

Sonntag, 12.01.2025, 1. Sonntag nach Epiphantias

10.00 Uhr Gottesdienst (Theologin Knörlein)
11.00 Uhr Gottesdienst der Augustana-Hochschule

Montag, 13.01.2025

08.00 Uhr Schulandacht
17.00 Uhr Konzert des austral. Jugendchores des St. Peters Lutheran College

Kontakt: Diakoneo KdÖR

Diakoniegemeinde St. Laurentius
Wilhelm-Löhe-Straße 16, 91564 Neuendettelsau
Telefon: +49 9874 / 8 2291
E-Mail: kirchenbuero@diakoneo.de
www.diakoneo.de/spiritualitaet



Evangelische Kirchengemeinde St. Nikolai

Unsere Gottesdienste

Freitag, 20.12.

19.00 Uhr: Gebetsandacht im Löhehaus

Samstag, 21.12.

18.30 Uhr: „recharge“ Jugendgottesdienst in St. Nikolai, mit: Samuel Horn und Team

Sonntag, 22.12. 4. Advent

10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai, mit: Lektorin Alexandra von Livonius-Eyb

16.30 Uhr: FamilienAdventsÄrtschenGottesdienst in der Scheune, Wollersdorf 56, Familienteam

Dienstag, 24.12. Christnacht

15.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel in St. Nikolai
17.00 Uhr: Christvesper in St. Nikolai und parallel an verschiedenen Orten im Freien: Augustana-Hochschule, Geisenhofstr., Kohlerhecke

18.15 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel in St. Laurentius / Wernsbach, mit: Pfr. Heinrich Stahl

22.00 Uhr: Christmette in St. Nikolai, mit: Lektor Martin Kirsch

Mittwoch, 25.12. Christfest I

09.00 Uhr: Christfest I mit Abendmahl in St. Kunigund / Reuth, mit: Pfr. Heinrich Stahl

10.00 Uhr : Christfest I in St. Nikolai, mit: Pfr. Dominik Daab

Donnerstag, 26.12. Christfest II

10.00 Uhr : Christfest II in St. Nikolai, mit: Lektor Helmut Loy

Sonntag, 29.12.

10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai, mit: Pfr. Matthias Weiß

Dienstag, 31.12. Altjahresabend

17.00 Uhr: Altjahresabend – Gottesdienst in St. Nikolai, mit: Pfr. Heinrich Stahl

19.00 Uhr: Silvesterblasen vor der Kirche in St. Kunigund / Reuth

19.30 Uhr: Silvesterblasen vor dem Löhehaus

Mittwoch, 1.01. Neujahrstag

17.00 Uhr: Neujahrsgottesdienst in St. Nikolai, mit: Pfr. Dr. Traugott Farnbacher

Freitag, 3.01.

08.30 Uhr: Morgenandacht im Löhehaus, mit: Pfr. Dr. Traugott Farnbacher

Sonntag, 5.01.

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Empfang der Sternsinger in St. Nikolai, mit: Pfr. Frank Zelinsky

Montag, 6.01. Epiphantias

09.00 Uhr: Gottesdienst in St. Kunigund / Reuth, mit: Pfr. Dominik Daab

10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai, mit: Pfr. Dominik Daab

Freitag, 10.01.

08.30 Uhr: Morgenandacht im Löhehaus, mit: Pfr. Dominik Daab

19.00 Uhr: Gebetsandacht im Löhehaus

Sonntag, 12.01. 1. Sonntag nach Epiphantias

10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai, mit: Pfr. Heinrich Stahl

10.00 Uhr: Wundertüten-Familiengottesdienst, online via Zoom

Zugangsdaten über www.neuendettelsau-evangelisch.de

Unsere wöchentlich stattfindenden Angebote für Kinder und Jugendliche im Löhehaus (nähere Auskünfte im Pfarramt Tel. 09874/1454):

- Montags 16.00 – 17.30 Uhr Bubenjungschar (Klasse 3-6)
- Mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr Theatergruppe für Kinder
- Freitags 14.15 – 14.45 Uhr Ohrwürmer - Kinderchor für Kindergarten-kinder und Klasse 1-2
- 14.45– 15.30 Uhr Ohrwürmer – Kinderchor (ab 3. Klasse)
- 15.00 - 16.30 Uhr Löhehaus-Kinderstunde (Klasse 1-2)
- 19.00 - 22.00 Uhr Underground (ab Konfialter)

Informationen zur Mädchenjungschar (Klasse 3-6) erhalten Sie im Pfarramt!



Kontakt:

Ev. Pfarramt, Tel. 1454

E-Mail: pfarramt.neuendettelsau@elkb.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr. 9-11.00 Uhr,

Di 16 -18.00 Uhr und Do 15 -17.00 Uhr

Wenn Sie ein Gespräch wünschen, rufen wir Sie gerne auch zurück.

Alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.neuendettelsau-evangelisch.de

Crossiety

Neuendettelsau hat einen „Digitalen Dorfplatz“. Dort erfahren Sie Neuigkeiten nicht nur aus dem Rathaus, sondern aus der ganzen Gemeinde. Sie können die Crossiety-App für private Nachrichten, für Vereinsarbeit und als Gewerbetreibende nutzen – oder einfach, um auf dem Laufenden zu bleiben. Alle Infos dazu unter:

